

Erste Trauung im Kloster Sornzig



Mit der Pferdekutsche kam das Hochzeitspaar Sandra und Andreas Preißler am Kloster Sornzig an, die Blumenmädchen heißen Luna und Freda

Foto: Bärbel Schumann

Heiraten im Kloster – seit einigen Wochen ist das im Landkreis Nord-sachsen im Kloster von Sornzig möglich, nachdem das Genehmigungsverfahren durch ist. Nun hat sich das erste Paar getraut, an dem historischen Ort zu heiraten. Zur Premiere gaben sich Sandra und Andreas Preißler das Ja-Wort. Luna und Freda waren die Blumenmädchen. Passend zum historischen Ambiente fuhr das Brautpaar in der Pferdekutsche im Kloster vor. Mügeln's Standesbeamtin Lilo König nahm im romantisch-festlich geschmückten Kaminzimmer, das nun offiziell auch als Standesamt genutzt werden darf, die Trauung vor.

„Das Ambiente ist wirklich sehr schön und bietet alles für eine romantische Hochzeit in einem historischen Gemäuer“, so das Fazit der Mügeln's Standesbeamtin. Das einstige Zisterzienser Kloster mitten im sächsischen Obstand sei eine schöne Alternative zum bestehenden Standesamt im Mügeln's Rathaus. Bettina Schubert von der Klosterstiftung war selbst vor Ort, um diese Premiere zu erleben. „Ich freue mich, dass das erste Paar nun bei uns getraut werden konnte und hoffe natürlich, dass noch ganz viele Heiratswillige diesen historischen Ort für sich entdecken“, so das Mitglied des Stiftungsrates Dr. Ludolf Colditz. ► **Kommentar** BS